

## → Auszug aus unserem Kommunalwahlprogramm → Auszug aus unserem

### Witzwort: attraktiv und sozial

Infrastruktureinrichtungen wie Kindergarten und Schule machen Witzwort attraktiv für junge Familien. Auch der MarktTreff ist für die Nahversorgung unverzichtbar. Die dörfliche Struktur muss möglichst sozial und gerecht gestaltet werden.

**Witzwort: offen und fair** steht deshalb für

- den Erhalt und Ausbau der dörflichen Infrastruktur
- dauerhafte Einführung der Weihnachtsbeihilfe für Bedürftige aus der Marg.-Peters-Stiftung
- ein tragfähiges Konzept zur langfristigen Erhaltung des MarktTreffs
- Rettung des Gasthofs Tönnsen für das Dorf
- eine schnelle Internetanbindung gemäß den Kriterien: kurzfristig realisierbar, praktikabel für das ganze Dorf (auch für die Außenbereiche), kostenmäßig akzeptabel



### Die Jugend ist unsere Zukunft

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene brauchen Freiräume, aber auch Angebote und Ansprechpartner. Sie sollen ihre Ideen für unser Dorf mit einbringen können. So wird auch die Zukunft unserer vielfältigen Vereinslandschaft besser gesichert.

**Witzwort: offen und fair** setzt sich deshalb dafür ein,

- einen Jugendbeirat der Gemeinde zu gründen, so dass Jugendliche die Gemeindepolitik mitbestimmen können



### Faires Miteinander, gerechter Interessenausgleich

Unser Dorf vereint verschiedene Nutzungen wie Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus und Wohnen in enger Nachbarschaft. Das klappt nur im fairen Miteinander, im Bemühen um gerechten Interessenausgleich und auf Basis verlässlicher Zusagen.

**Witzwort: offen und fair** fordert deshalb,

- den Neubau von Windrädern in der Gemeinde und ihrer Nachbarschaft zu verhindern, die zu einer zusätzlichen Belastung der Einwohner zum Vorteil einzelner Investoren führen würden
- die effiziente Kontrolle des städtebaulichen Vertrages, der die Bauauflagen für die letzte Meierei-Erweiterung regelt
- die Begleitung einer möglichen nächsten Ausbaustufe der Meierei durch einen noch zu gründenden Bürgerbeirat, der im Verfahren die Interessen der Einwohner vertritt
- zur Erhaltung der Wirtschaftswege künftig stärker diejenigen heranzuziehen, die überwiegend für deren Verschleiß oder Zerstörung verantwortlich sind
- Die Prüfung einer Tonnen-Begrenzung im innerörtlichen Bereich, um die Durchfahrt von Lkw und landwirtschaftlichen Fahrzeugen durch den Dorfkern zu reduzieren



### Politik mit Transparenz

**Witzwort: offen und fair** fordert hierzu:

- die Einrichtung von regelmäßigen Bürgerversammlungen (wie in der Gemeindeordnung vorgesehen)
- regelmäßige Bürgersprechstunden (nicht nur durch den Bürgermeister, sondern durch die Gemeinderatsmitglieder)
- Bürgerabstimmungen zu Einzelthemen, die für die Gemeindevertretung verbindlich sind
- Langfristige Festlegung ordentlicher Gemeinderatssitzungen

V.i.S.d.P.: WOF, c/o Angela Jansen, Nordenderweg 2, 25889 Witzwort

# Witzwort: offen und fair!

Offene Wählerliste zur  
Kommunalwahl 2013 (WOF)



[www.witzwort-offen-fair.de](http://www.witzwort-offen-fair.de)

# Wir kandidieren für die Witzworter Gemeindevertretung

## Gaby Lönne

Listenplatz 1  
55 Jahre  
selbständig

*Ich möchte meine jahrelange Arbeit in der Gemeindevertretung fortsetzen. Denn es macht mir Spaß, mich für ein faires und soziales Witzwort einzusetzen.*

## Lothar Landzettel

Listenplatz 2  
59 Jahre  
Fachberater im Außendienst

*Wer in einer gut funktionierenden Gemeinschaft leben will, muß auch etwas dafür tun. Denn Stillstand ist Rückschritt.*

## Sabrina Ingwersen

Listenplatz 3  
24 Jahre  
Kauffrau im Einzelhandel

*In einem Dorf wie Witzwort müßte das doch funktionieren: Politik für alle und nicht nur für einzelne.*

## Petra Pokriefke

Listenplatz 4  
61 Jahre  
Rentnerin

*Ich wohne gerne da, wo andere Urlaub machen. Deshalb engagiere ich mich für ein freundliches und schönes Witzwort.*

## Michael Schmidt

Listenplatz 5  
25 Jahre  
Angestellter

*Ich bin hier aufgewachsen. Hier sind meine Wurzeln. Für Witzwort setze ich mich ein.*

## Sina Prusinski

Listenplatz 6  
25 Jahre  
Bäckereifachverkäuferin

*Ich könnte niemals in der Stadt leben. Hier bei uns gibt es gute Nachbarschaft und zugleich genug Platz für ganz verschiedene Ideen.*

## Mitmachen bei WOF

**Wir laden ein zur  
offenen Mitgliederversammlung:**

**26. April, 19 Uhr, Dorfstraße 33a**

Mehr Infos auf der Internetseite,  
hier auch die eigene Meinung posten:

[www.witzwort-offen-fair.de](http://www.witzwort-offen-fair.de)

## Der WOF-Vorstand

Angela Jansen, 1. Vorsitzende  
Lothar Landzettel, 2. Vorsitzender  
Sabrina Ingwersen, Schriftführerin  
Petra Pokriefke, Kassenwartin

*„Ich wünsche mir mehr Transparenz und eine offene Diskussion über die verschiedenen Interessen im Dorf, um gerechte Lösungen zu erreichen – deshalb WOF.“  
Angela Jansen, 54 Jahre, Dipl.-Designerin*



**Am 26. Mai  
WOF wählen!**



# Witzwort: offen und fair

## Offene Wählerliste zur Kommunalwahl 2013 (WOF)